



PSYCHOLOGISCHE  
BERATUNGSSTELLEN FÜR  
EHE-  
FAMILIEN-



LEBENS-  
BERATUNG

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT EICHSTÄTT

Bankverbindung/Spendenkonto:

IBAN: DE30 7509 0300 0207 6276 96

BIC: GENODEF1M05

**Bischöfliches Ordinariat Eichstätt**

Hauptabteilung IV

Fachbereich 1: Ehe-, Familien-, Lebensberatung

Kardinal-Preysing-Platz 3

85072 Eichstätt

**Fotos der EFL-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:**

Foto Stocker, Eichstätt

Digicrazy-Studio, Feucht

Foto Eisele, Schwabach

**Bedeutung der Abkürzungen im Heft:**

EFL/EFLB Ehe-, Familien- und Lebensberatung

EPL Ein partnerschaftliches Lernprogramm

KJHG Kinder- und Jugendhilfegesetz

KOMKOM Kommunikationskompetenztraining  
in der Paarberatung

**Umschlaggestaltung:**

Josef Fiedler, Eichstätt

**Gestaltung:**

Josef Marschalek, Egweil

**Druck:**

**Bischöfliches Ordinariat Eichstätt**

**Psychologische Beratungsstellen  
für Ehe-, Familien- und Lebensberatung**

**Hauptabteilung IV Diakonale Dienste/Apostolat**

**Hauptabteilungsleiterin:**

Ordinariatsrätin Barbara Bagorski

**Fachbereichsleitung:**

Prof. Dr. Gerhard Nechwatal (bis 31.05.2017)

Franz Geitner (ab 01.06.2017)

[www.bistum-eichstaett.de/beratungsstellen/ehe-familien-und-lebensberatung](http://www.bistum-eichstaett.de/beratungsstellen/ehe-familien-und-lebensberatung)

**EICHSTÄTT**

**INGOLSTADT**

**NEUMARKT**

**DIETFURT**

**NÜRNBERG**

**ROTH**

**SCHWABACH**

**WEISSENBURG**

Die 8 Standorte der Psychologischen Beratungsstellen  
für Ehe-, Familien- und Lebensberatung in der Diözese Eichstätt.

# Inhalt

2	<b>Impressum</b>
5	<b>Vorwort</b>
6	<b>Anmerkungen zur Verabschiedung</b>
7	<b>Statistische Daten</b>
	Geleistete Beratungsstunden
	Überblick über die Entwicklung von 2015 bis 2017
	Finanzierung 2017
	Alter der Klientinnen und Klienten
	Konfession
	Familienstand
	Anzahl der Kinder der Klientinnen und Klienten
	Anzahl der Beratungsfälle nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)
	Schwerpunkte in der Beratung
	Auswertung der Erhebung „traumatisierte Klientinnen und Klienten“ in der EFL-Beratung
10	<b>Nachruf für Dr. Franz Mehlsteibl</b>
11	<b>Fortbildungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</b>
	Qualifizierungsmaßnahmen/Tagungen
	Vorträge und Veranstaltungen
11	<b>Vernetzung und Kooperation</b>
12	<b>Beratungsstellen</b>
	Eichstätt
	Ingolstadt
	Neumarkt/Dietfurt
	Nürnberg
	Schwabach/Roth
	Weißenburg
21	<b>Onlineberatung</b>

## Vorwort

### Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

„Jede Ehe ist eine Heilsgeschichte“ (AL 221), so heißt es in *Amoris laetitia*.

Dieser Satz drückt einen Wunsch aus, der gewiss am Anfang einer Ehe und einer Partnerschaft steht, aber nicht immer als gelingende Wirklichkeit erfahren wird. Dies wissen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Ehe-, Familien- und Lebensberatung, die in hochqualifizierter Weise Menschen psychologisch und pastoral begleiten und die immer wieder erfahren, dass auch das Scheitern eine Realität ist. Wie sagt doch Papst Franziskus:

„Man muss zugeben, dass es Fälle gibt, in denen eine Trennung unvermeidbar ist“. (AL 241)

Für all die in einem solchen Prozess auftauchenden Fragen, z.B. wie kann ein gemeinsamer Neuanfang gelingen, wie kann es weitergehen, bieten die Beratungsstellen im Bistum Eichstätt ein breitgefächertes Angebot, das von Menschen über alle kirchlichen

### Liebe Leserinnen und Leser,

mein Vorgänger als Fachbereichsleiter der EFL in der Diözese Eichstätt, Prof. Dr. Gerhard Nechwatal hat in seinem Beitrag vom „Kohärenzgefühl“ geschrieben. Dem Zustand, in dem alles passt und bei dem ich bei allen Herausforderungen das Gefühl habe, meine Aufgabe gut zu schaffen.

Diese Beschreibung trifft die Haltung, mit der ich die Stelle als Fachbereichsleiter begonnen habe, sehr gut. Ich freue mich auf diese Aufgabe, die ich nach 19 Jahren als Pastoralreferent in der Hochschulseelsorge, im Juni 2017 angetreten habe und bin zuversichtlich, dass wir im Miteinander aller die Herausforderungen erfolgreich bewältigen.

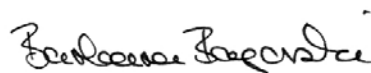
Bei Besuchen in den Beratungsstellen habe ich im Lauf dieses Jahres alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der EFL, Sekretärinnen, Beraterinnen und Berater, kennengelernt. Dabei ist sehr deutlich geworden, dass sie mit großer professioneller Kompetenz und hohem persönlichen Einsatz ihre Arbeit im Dienst für die Menschen, die in den Beratungsstellen Hilfe, Begleitung und Beratung suchen, tun.

Dieses Angebot der EFL – für Menschen in Notsituationen da zu sein und ihnen beizustehen, unabhängig von Herkunft, Religion und sozialem Status – ist für mich die Kernaufgabe der EFL. Zugleich verwirklicht die EFL damit eine Kernaufgabe von Kirche: Die von

Grenzen hinweg gerne und zahlreich angenommen wird.

Allen, die diese Arbeit durch ihre Spenden unterstützen, spreche ich einen herzlichen Dank aus. Allen, die in den Beratungsstellen sich den Fragen und Nöten stellen, wünsche ich für ihren Dienst weiterhin viel innere Kraft und Freude.

Eichstätt, im Februar 2018



### Barbara Bagorski

*Ordinariatsrätin*

*Leiterin der HA IV: Diakonale Dienste/Apostolat*

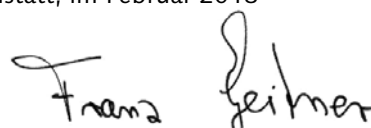


Jesus gelebte und uns als Kirche aufgetragene Haltung, sich vor allem um die zu sorgen, die in Not sind, in Problemen feststecken und Hilfe brauchen, um ihre Krise zu überwinden und sich wieder am Leben freuen zu können.

In meiner Funktion als Fachbereichsleiter werde ich versuchen, dafür zu sorgen, dass dies so gut wie möglich gelingt und die entsprechenden Rahmenbedingungen erhalten bzw. geschaffen werden.

Mit der Zuversicht, dass die EFL den Menschen, die uns brauchen, hilf- und segensreich zur Seite stehen kann und mit der Gewissheit, dass viele Menschen die EFL dabei unterstützen, wünsche ich Freude und Interesse beim Lesen des Jahresberichts.

Eichstätt, im Februar 2018



### Franz Geitner

*Fachbereichsleiter der Psychologischen Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensberatung (seit 01.06.2017)*



## Anmerkungen zur Verabschiedung

### Liebe Leserinnen und Leser,

unser Gehirn hat einen Zustand besonders gern, welchen die Neurobiologen Kohärenz nennen. Das ist der Zustand, wo alles passt. Das Schönste, was uns im Laufe unseres Lebens passieren kann, ist nach Ansicht von Gerald Hüther „der Umstand, dass wir ein Gefühl entwickeln, welches wir Kohärenzgefühl nennen. Dies bedeutet, dass wir - bei allen Herausforderungen die noch kommen mögen - stets das Gefühl haben: „Das krieg ich jetzt auch noch hin“.

Die Psychologischen Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL) in der Diözese Eichstätt stellen ein Angebot für Menschen dar, bei denen etwas nicht passt beziehungsweise nicht mehr passt. Wie Sie in diesem Jahresbericht lesen können, profitierten auch im Jahr 2017 viele hilfeschuchenden Personen von den zahlreichen Beratungsangeboten der EFL. Neurobiologisch ausgedrückt wurde im Rahmen der Beratung deren Kohärenzgefühl beträchtlich gestärkt.

An dieser Stelle möchte ich mich von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, verabschieden. Im Juni 2017 bin ich in die Freistellungsphase der Altersteilzeit eingetreten. 2011 habe ich die Aufgabe der EFL-Fachbereichsleitung von Herrn Dr. Franz Mehlsteibl, welcher im März 2017 leider viel zu früh verstorben ist, übernommen. Ich verabschiede mich mit einem lachenden Auge, da eine spannende Lebensphase vor mir liegt. Mit einem weinenden Auge, da meine Zeit in einem der schönsten Arbeitsfelder, welche ich in meinem Berufsleben kennenlernen durfte, zu Ende geht.

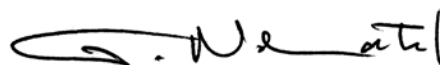
Mein Dank gilt zu allererst den Klientinnen und Klienten, welche mir in Einzel-, Paar- und Familienberatungen Ihr Vertrauen geschenkt haben. Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der

EFL in der Diözese Eichstätt, die mit hoher Motivation und Kompetenz ihren anspruchsvollen Dienst verrichten. Ich bin sicher, dass sich die EFL in unserer Diözese mit diesen engagierten Fachkräften und mit Herrn Franz Geitner, meinem Nachfolger in der Fachbereichsleitung, weiterhin mit



positivem Schwung entwickeln wird. Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei den Fachkräften, Fachstellen und Ämtern, mit welchen die EFL-Beratungsstellen über viele Jahre hinweg konstruktiv zusammenarbeiten, sowie bei allen politischen Entscheidungsträgern, welche tatkräftig – ideell und finanziell – die wichtige EFL-Arbeit unterstützen. Mein Dank gilt in besonderer Weise dem Herrn Hwst. Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB, wie auch allen verantwortlichen Personen im Ordinariat, welche sich für die Belange der EFL in der Diözese Eichstätt einsetzen. Ohne diese Basis wäre die feinfühlig psychologische und pastorale EFL-Beratung von Hilfesuchenden nicht möglich.

Eichstätt, im Februar 2018



### **Prof. Dr. Gerhard Nechwatal**

*(Dipl.-Psychologe, Dipl.-Pädagoge, Psychologischer Psychotherapeut, Ehe-, Familien- und Lebensberater)  
Fachbereichsleiter der Psychologischen Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensberatung  
(bis 31.05.2017)*

# Statistische Daten

## Geleistete Beratungsstunden

	Gesamt	EI	IN	NM	DI	N	RH	SC	WUG
<b>Einzelberatung</b>	4.823,05	273,00	989,60	929,80	194,80	1.080,05	269,90	739,30	346,60
<b>Paarberatung</b>	2.445,70	208,30	495,00	497,90	50,40	400,00	120,60	510,80	162,70
<b>Familienberatung</b>	52,20	3,40	15,10	20,20	1,50	7,00	0,00	5,00	0,00
<b>Gruppenberatung</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Onlineberatung Stelle</b>	7,00	0,00	0,00	2,60	0,00	0,00	1,40	3,00	0,00
<b>Onlineberatung Plattform</b>	55,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55,97	0,00
<b>andere Beratungsformen (Telefonberatung etc.)</b>	81,60	13,80	17,50	18,20	16,50	1,30	4,90	6,90	2,50
<b>Summe</b>	<b>7.465,52</b>	<b>498,50</b>	<b>1.517,20</b>	<b>1.468,70</b>	<b>263,20</b>	<b>1.488,35</b>	<b>396,80</b>	<b>1.320,97</b>	<b>511,80</b>

## Überblick über die Entwicklung von 2015 bis 2016

	Gesamt	EI	IN	NM	DI	N	RH	SC (mit Onlineberatung)	WUG
<b>2016 Beratungsstunden</b>	<b>7.555</b>	597	1.647	1.634	279	1.342	523	1.025	508
<b>Fälle</b>	<b>1.273</b>	100	292	304	35	221	74	168	79
<b>Personen</b>	<b>1.881</b>	151	449	454	45	312	107	258	105

<b>2017 Beratungsstunden</b>	<b>7.466</b>	499	1.517	1.469	263	1.488	397	1.321	512
	<b>- 1,2 %</b>								
<b>Fälle</b>	<b>1.306</b>	109	272	310	34	239	49	206	87
	<b>+ 2,5 %</b>								
<b>Personen</b>	<b>1.904</b>	161	413	454	51	330	76	293	126
	<b>+ 1,2 %</b>								

## Finanzierung 2017

Diözesane Mittel (Personal, Sachausgaben)	787.487,24 €	80,3 %
Zuschuß	107.221,63 €	10,9 %
Kommunale Zuschüsse	45.690,00 €	4,7 %
Spenden (von Klienten und anderen Geldgebern)	36.227,87 €	3,7 %
Sonstige Einnahmen	4.336,10 €	0,4 %
<b>Gesamtkosten der EFL-Beratung</b>	<b>980.962,84 €</b>	<b>100 %</b>

### Alter

bis 20 Jahre	12	0,7 %
20 bis 30 Jahre	186	10,2 %
30 bis 40 Jahre	472	25,9 %
40 bis 50 Jahre	554	30,4 %
50 bis 60 Jahre	403	22,2 %
60 bis 70 Jahre	152	8,4 %
70 bis 80 Jahre	39	2,1 %
über 80 Jahre	1	0,1 %
<b>gesamt</b>	<b>1.819</b>	<b>100,00 %</b>

### Konfession

römisch-katholisch	1010	54,5 %
evangelisch	418	22,6 %
sonstige	85	4,6 %
ohne Konfession	295	15,9 %
unbekannt	45	2,4 %
<b>gesamt</b>	<b>1.853</b>	<b>100,0 %</b>

### Familienstand

ledig	286	15,4 %
verheiratet	1.347	72,6 %
geschieden	172	9,3 %
verwitwet	32	1,7 %
eingetragene Partnerschaft	9	0,5 %
unbekannt	10	0,5 %
<b>gesamt</b>	<b>1.856</b>	<b>100,0 %</b>

### Anzahl der Kinder

Keine Kinder	282	22,1 %
1 Kind	318	25,0 %
2 Kinder	495	38,8 %
3 Kinder	142	11,1 %
4 Kinder	31	2,4 %
Mehr als 4 Kinder	8	0,6 %
<b>gesamt</b>	<b>1.276</b>	<b>100,0 %</b>



### Anzahl der Beratungsfälle nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Beratungsfälle	1.306
davon KJHG	633
davon KJHG in %	48 %

### Schwerpunkte in der Beratung

Personenbezogene Themen	betroffene Personen	%
Selbstwertproblematik und Kränkungen	927	50
Stimmungsbezogene Probleme (Depression)	852	46
Kritische Lebensereignisse	707	38
Vegetative Probleme	336	18
Ängste und Zwänge	232	13
Partnerbezogene Themen	betroffene Personen	%
Dysfunktionale Kommunikation	1.177	63
Auseinanderleben/Mangel an Kontakt	755	41
Beziehungsrelevante Aspekte aus Paargeschichte	696	38
Beziehungsrelevante Aspekte aus Herkunftsfamilie	509	27
Unterschiedliches Rollenverständnis	457	25
Familien- und kinderbezogene Themen	betroffene Personen	%
Konflikte im familiären Umfeld	520	28
Unterschiedliche Erziehungsvorstellungen	255	14
Familiäre Schwierigkeiten wegen der Kinder	243	13
Symptome und Auffälligkeiten der Kinder	201	10
Beziehungsprobleme zwischen Eltern und Kindern	180	9
Gesellschaftsbezogene/soziokulturelle Themen	betroffene Personen	%
Wohnsituation	400	22
Ausbildung/Arbeitssituation	375	20
Finanzielle Situation	228	12
Probleme im sozialen Umfeld	71	4
Migrationsprobleme	58	3

### Auswertung der Erhebung „traumatisierte Klientinnen und Klienten“ in der EFL Beratung

Erhoben wurden „traumatisierende Ereignisse“, die im Beratungsverlauf deutlich wurden.

Bei den im Erhebungszeitraum (Mai 2017) beratenen 389 Beratungsfällen lag in 37,3% der Fälle eine Traumatisierung vor.

Die Erhebung erfolgte durch eine kurze Beschreibung der Traumatisierung.

#### Die erhobenen Items wurden in acht Kategorien eingeteilt:

Kategorie	Gesamt	% Trauma
Psychische/Physische Gewalt	57	39,3 %
Sexualisierte Gewalt	19	13,1 %
Psychische/Physische Gewalt in derzeitiger Partnerschaft	19	13,1 %
Suizid/Suizidversuch im sozialen Nahraum	13	9,0 %
Trennung, Tod	13	9,0 %
Erkrankung, Unfall (eigene oder PartnerIn)	11	7,6 %
Vertreibung, Flucht, Verfolgung	5	3,4 %
Sonstige	8	5,5 %
<b>Gesamt:</b>	<b>145</b>	<b>100,00 %</b>

### Nachruf Dr. Franz Mehlsteibl

Am 9. März 2017 verstarb Dr. Franz Mehlsteibl in seinem 66. Lebensjahr. Dr. Mehlsteibl stand 28 Jahre im Dienst der Ehe-, Familien- und Lebensberatung (EFL-Beratung), psychologischer Fachdienst des Bischöflichen Ordinariates Eichstätt. Der geschätzte Psychologe leitete 18 Jahre lang die EFL-Beratungsstelle in Ingolstadt und übernahm im Jahr 2000 durch den Wechsel an die Beratungsstelle in Eichstätt neben der Stellenleitung auch die Funktion des Fachreferenten der Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen in der gesamten Diözese. Diese Tätigkeit führte er bis zu seinem krankheitsbedingten Abschied zum 31.12.2010 mit der ihn kennzeichnenden Gewissenhaftigkeit aus.

Dr. Mehlsteibl war ein anerkannter Fachmann, als Psychologe und als Psychologischer Psychotherapeut. Er unterstützte Paare bei deren Wunsch nach einer gelingenden Partnerschaft und war gesuchter Ansprechpartner für Menschen in Krisensituationen. Er verstand es, Ratsuchende wieder mit ihren eigenen Stärken in Kontakt zu bringen und ermöglichte so vielen, gute Lösungen für sich zu finden. Diese Aufgabe meisterte er bis zuletzt mit bewundernswertem Durchhaltevermögen. Seine Kraft schöpfte er aus einer tief wurzelnden christlichen und sozialen Grundhaltung.

Dr. Franz Mehlsteibl hat in den knapp drei Jahrzehnten seines beruflichen Wirkens in der Diözese zahlreiche Menschen auf Lebenswege begleitet und unzählige hilfreiche und weiterführende Spuren bei Ratsuchenden wie auch im Kollegenkreis hinterlassen – Spuren für die Nachwelt.

Wir danken ihm dafür.

*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter*



## Fortbildungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

### Qualifizierungsmaßnahmen / Tagungen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Psychologischen Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensberatung in der Diözese Eichstätt qualifizieren sich kontinuierlich in der verpflichtenden Fachsupervision und bei Qualifizierungsmaßnahmen weiter.

#### Die Themen, die Referentinnen/Referenten und Veranstaltungsorte 2017:

- Was uns als Paar stark macht, Anke Birnbaum, Münster
- Nur noch Stress – Familie in Balance, Eva Tillmetz, Hannover
- Leben in ver-rückten Systemen, EFL-Jahrestagung, Suhl
- Kongress „Liebe“, Bad Kissingen
- Hypnotherapeutische Konzepte für die systemische Arbeit, Rainer Schwing, Nürnberg
- Nähe und Distanz im Beratungsprozess, Dr. Barbara Haslbeck, Nürnberg
- Liebe und Glück gibt es immer nur für die anderen – Die Arbeit mit dem Lebensskript im Rahmen der EFL-Beratung, Norbert Wilbertz, Niederaltaich

- Grundlagen für das interreligiöse Gespräch, Karl Josef Kuschel, Oberursel
- TA-Live-Tag (TA-Fortbildung und Supervision), Norbert Wilbertz, Nürnberg
- Umgang mit Trauer, Weißenburg
- Modul 1 zur Weiterbildung als TraumberaterIn/-therapeutIn, Augsburg und München

### Vorträge und Veranstaltungen

Vorträge im Rahmen der Erwachsenenbildung und bei regionalen Einrichtungen für Gesundheitsmaßnahmen dienen der Vernetzung der Efl und der Prävention.

#### Die Themen 2017:

- Ingolstadt, Vorstellung der EFL-Beratung in der Abteilung Gesundheitswesen, Firma Audi
- Weißenburg, Vorstellung der EFL-Beratung bei Gesundheitsregion plus LRA Weißenburg
- Ingolstadt, Vortrag „Krise“
- Ehevorbereitungskurse, Neumarkt
- KomKom-Kurse, Neumarkt

## Vernetzung und Kooperation

Alle Beratungsstellen sind vor Ort in die üblichen Arbeitskreise vernetzt: Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG), Arbeitskreis gegen häusliche Gewalt und die Dekanatskonferenz.

Darüber hinaus gibt es regionale Kooperationen:

#### Eichstätt

- Jugendhilfeplanung Facharbeitsgruppe im Landratsamt Eichstätt

#### Ingolstadt

- Arbeitskreis gegen häusliche Gewalt
- Arbeitskreis Kind im Blick – Trennung und Scheidung

#### Neumarkt

- Arbeitskreis Gerichtsnaher Beratung

- Netzwerk Familie
- Koki – Frühe Kindheit
- Kath. Erwachsenenbildung
- Jugendwohlfahrtsausschuss
- Suchtarbeitskreis
- Verein „Der Runde Tisch“ – Zusammenschluss von Mediatoren

#### Nürnberg

- Ökumenische Pastoralkonferenz
- Arbeitskreis Entwicklung Stadtkirche
- Vernetzung Caritas (Altenheim, Erziehungsberatungsstelle, Ambulante Altenpflege, Caritaskreisstelle)

#### Schwabach/Roth

- AK Netzwerk (Soziale Einrichtungen)

# Beratungsstellen



<b>Fachbereichsleitung/ Stellenleitung:</b>	<b>Prof. Dr. Gerhard Nechwatal</b> Dipl.-Psychologe, Dipl.-Pädagoge Psychologischer Psychotherapeut, Ehe-, Familien- und Lebensberater (Stellenleitung bis 31.5.2017)
<b>Sekretariat:</b>	<b>Franz Geitner</b> Dipl.-Theol. (Stellenleitung ab 1.6.2017)
<b>Mitarbeiterinnen:</b>	<b>Gerlinde Pamler</b> , Verwaltungsangestellte <b>Agnes Breitenhuber</b> , Dipl.-Religionspädagogin (FH) Ehe-, Familien- und Lebensberaterin <b>Gabriele Wittmann</b> , Dipl.-Pädagogin Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Kommunikationstrainerin (EPL)
<b>Interne Rechtsberatung:</b>	<b>Gabriele Danner</b> , Rechtsanwältin
<b>Supervision:</b>	<b>Margret Schlierf</b> , Dipl. Soz. päd. (FH), Dipl.-Psych., Psycholog. Psycho- therapeutin TP, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin BAG, Supervisorin

Im zurückliegenden Jahr wechselte die Stellenleitung der Beratungsstelle Eichstätt von Herrn Professor Dr. Gerhard Nechwatal zu Herrn Franz Geitner. Herrn Prof. Dr. Nechwatal danken wir an dieser Stelle für sein unermüdliches Engagement für die Rat-

suchenden und wünschen ihm für seinen Ruhestand Gesundheit, viel Energie für seine Leidenschaften und Gottes Segen. Beim Landkreis Eichstätt bedanken wir uns für die finanzielle Unterstützung.

## Statistische Daten für das Jahr 2017

<b>Anzahl der Beratungsstunden insgesamt</b>	<b>498,50</b>
davon Einzelberatung Frauen	184,50
davon Einzelberatung Männer	88,50
davon Paarberatung	208,30
davon Familienberatung	3,40
davon Gruppenberatung	0
davon Onlineberatung	0
andere Beratungsformen (Telefonberatung, etc.)	13,80
<b>Anzahl der an Klientinnen und Klienten geleisteten Stunden</b>	<b>713,60</b>
<b>Anzahl der beratenen Personen</b>	<b>161</b>
davon Frauen	95
davon Männer	66
davon Kinder und Jugendliche	0
<b>Beratungsfälle insgesamt</b>	<b>109</b>
davon Beratungsfälle nach dem KJHG	71
Betroffene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	112

Nikolaus Bittlmayer



INGOLSTADT

<b>Stellenleitung:</b>	<b>Nikolaus Bittlmayer</b> , Dipl.-Psychologe, Ehe-, Familien- und Lebensberater Psychotherapie (HPG), Kommunikationstrainer (KOMKOM) <b>Irma Zöpfel</b> , Verwaltungsangestellte
<b>Mitarbeiterinnen:</b>	<b>Gabriele Hofmeier-Schmidt</b> , Dipl.-Sozialpädagogin (FH) Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Systemische Therapeutin istob <b>Barbara Matschat</b> , Dipl.-Sozialpädagogin (FH) Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Kommunikationstrainerin (KOMKOM) <b>Gabriele Wittmann</b> , Dipl.-Pädagogin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin Kommunikationstrainerin (EPL)
<b>Interne Rechtsberatung:</b>	<b>Gabriele Danner</b> , Rechtsanwältin
<b>Supervision:</b>	<b>Margret Schlierf</b> , Dipl. Soz. päd. (FH), Dipl.-Psych., Psycholog. Psychotherapeutin TP, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin BAG, Supervisorin

Im zurückliegenden Jahr feierte unsere Beratungsstelle ihr 60jähriges Bestehen. Dies war Anlass, die mit unserer Stelle vernetzten Beratungsstellen zu einer Feierstunde am 20.07.2017 zu uns einzuladen. Nach kurzer Vorstellung unserer Beratungstätigkeit war Zeit für Austausch und Netzwerkarbeit. Ein Jubiläum ist immer auch verbunden mit dem dankbaren Blick zurück auf die früheren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auf diesem Hintergrund freuen wir uns sehr, im Dezember 2017 die ehemaligen

Beraterinnen und Berater zu einem interessanten Austausch begrüßen zu dürfen.

Der langjährige Leiter unserer Beratungsstelle, Herr Dr. Franz Mehlsteibl, verstarb am 09.03.2017. Nicht zuletzt im Namen der vielen Ratsuchenden danken wir ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für die Ehe-, Familien- und Lebensberatung.

Bei der Stadt Ingolstadt bedanken wir uns für die finanzielle Unterstützung unserer Beratungstätigkeit.

### Statistische Daten für das Jahr 2017

<b>Anzahl der Beratungsstunden insgesamt</b>	<b>1.517,20</b>
davon Einzelberatung Frauen	805,60
davon Einzelberatung Männer	184,00
davon Paarberatung	495,00
davon Familienberatung	15,10
davon Gruppenberatung	0
davon Onlineberatung	17,5
andere Beratungsformen (Telefonberatung, etc.)	0
<b>Anzahl der an Klientinnen und Klienten geleisteten Stunden</b>	<b>2.057,5</b>
<b>Anzahl der beratenen Personen</b>	<b>413</b>
davon Frauen	236
davon Männer	173
davon Kinder und Jugendliche	4
<b>Beratungsfälle insgesamt</b>	<b>272</b>
davon Beratungsfälle nach dem KJHG	98
Betroffene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	165

Nikolaus Bittlmayer

PSYCHOLOGISCHE  
 BERATUNGSSTELLEN FÜR  
 EHE-  
 FAMILIEN-  
  
 LEBENS-  
 BERATUNG  
 BISCHÖFLICHES ORDINARIAT EICHSTÄTT



Nikolaus Bittlmayer



Agnes Breitenhuber



Stephanie Dietze



Martina Drempetic



Dr. Ansgar Ehrlich



Michael Fass



Susanne Forstner



Franz Geitner



Maria Hoffelner



Gabriele Hofmeier-Schmidt



Barbara Matschat



Karoline Mauser



Prof. Dr. Gerhard Nechwatal  
(bis 31.5.2017)



Gerlinde Pamler



Elisabeth Pecoraro



Alice Sartor-Muswieck





Gabriele Siegert



Elfriede Sedlmeier



Tanja Simon



Hildegard Staudinger



Agatha Thanner



Doris Utz



Ulrike Weigert (bis März 2017)



Marion Weingärtner



Gabriele Wittmann



Elisabeth Zapf



Irma Zöpf



Christina Zörndlein-Wilhelm



Gabriele Danner  
(Rechtsberatung)



Marianne Frye  
(Supervisorin)



Margret Schlierf  
(Supervisorin)



## NEUMARKT, Außenstelle Dietfurt

- Stellenleitung:** **Alice Sartor-Muswieck**, Dipl.-Pädagogin, Familienmediatorin (BAFM), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Kommunikationstrainerin (KOMKOM)
- Sekretariat:** **Marion Weingärtner**, Verwaltungsangestellte
- Mitarbeiterinnen:** **Martina Dremptic**, Dipl.-Religionspädagogin (FH), Familientherapeutin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin  
**Elfriede Sedlmeier**, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)  
 Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Kommunikationstrainerin (KOMKOM)  
**Doris Utz**, Familientherapeutin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin  
**Ulrike Weigert**, Dipl.-Theologin, Familientherapeutin  
 Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (bis März 2017)
- Supervision:** **Marianne Frye**, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Psychotherapeutin HPG, Supervisorin  
 Systemische Paar- und Familientherapeutin
- Praktikant:** **Paul Papendieck**, Psychologiestudent (Juni bis November)

Neben der Beratungsarbeit setzt das Beratungsteam auf Präventivangebote. Hierzu zählen Kommunikations- trainingskurse, Ehevorbereitungsseminare und Marriage Week in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung sowie Workshop-Angebote vom Netzwerk frühe Kindheit im Landratsamt Neumarkt.

Engpässe infolge Personalwechsel und Krankheitsausfall stellten das Team im Berichtsjahr vor große Herausforderungen. Zum 1. März schied die Beraterin Ulrike Weigert aus der Beratungsarbeit aus. Sie war achtzehn Jahre lang ein fester Bestandteil des Teams. Wir danken für ihr Engagement in der EFL und wün-

schen ihr alles Gute für ihr neues berufliches Arbeitsfeld. Ab Herbst galt es, den krankheitsbedingten Ausfall einer weiteren Beraterin bis Jahresende auf zu fangen.

Die Beratungsstelle bedankt sich bei ihren Zuschussgebern: bei einzelnen treuen Förderern sowie Klientinnen und Klienten, die durch Geldaufwendungen die Arbeit unterstützten, dem Landkreis Neumarkt und der Stadt Neumarkt für ihre Jahreszuschüsse. Dem Amtsgericht Neumarkt danken wir für die Zuweisung von Bußgeldauflagen.

*Alice Sartor-Muswieck*

### Statistische Daten für das Jahr 2017

	Neumarkt	Dietfurt	Zusammen
<b>Anzahl der Beratungsstunden insgesamt</b>	<b>1.468,70</b>	<b>263,20</b>	<b>1.731,90</b>
davon Einzelberatung Frauen	757,40	144,00	901,40
davon Einzelberatung Männer	172,40	50,80	223,20
davon Paarberatung*	497,90	50,40	548,30
davon Familienberatung	20,20	1,50	21,70
davon Gruppenberatung	0,00	0,00	0
davon Telefonberatung	18,20	16,50	34,70
davon Onlineberatung	2,60	0,00	2,60

\*Paarberatung inkl. der Paararbeit in Gruppen



<b>Anzahl der beratenen Personen:</b>	<b>454</b>	<b>51</b>	<b>505</b>
davon Frauen	279	33	312
davon Männer	172	13	185
davon Kinder und Jugendliche	3	5	8
<b>Beratungsfälle</b>	<b>310</b>	<b>34</b>	<b>344</b>
davon Beratungsfälle nach der KJHG	191	24	215
Betroffene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	264	39	303
<b>Anzahl der an Klientinnen und Klienten insgesamt geleisteten Stunden</b>			<b>2.323,60</b>

Alice Sartor-Muswieck



<b>Stellenleitung:</b>	<b>Dr. Ansgar Ehrlich</b> , Dipl.-Theologe, Pastoralpsychologe Ausbilder für klientenzentrierte Gesprächsführung GwG Ehe-, Familien- und Lebensberater
<b>Sekretariat:</b>	<b>Lydia Soller</b> , Verwaltungsangestellte (bis 31.03.2017) <b>Susanne Forstner</b> , Verwaltungsangestellte (ab 15.3.2017)
<b>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:</b>	<b>Michael Fass</b> , Gemeindefereferent, Dipl.-Religionspädagoge (FH), Ehe-, Familien- und Lebensberater <b>Karoline Mauser</b> , Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin Klientenzentrierte Gesprächsführung GwG <b>Elisabeth Zapf</b> , Dipl.-Finanzwirtin (FH), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin Psychotherapeutin HPG, Hypnotherapeutin, Geistliche Begleiterin <b>Hildegard Staudinger</b> , Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin Seminarleiterin Autogenes Training, Klientenzentrierte Gesprächsführung GwG
<b>Supervision:</b>	<b>Marianne Frye</b> , Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Psychotherapeutin HPG, Supervisorin Systemische Paar- und Familientherapeutin

Die Nürnberger Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensberatung kann auf ein erfolgreiches Berichtsjahr 2017 zurückblicken. Eine erfreuliche Nachfrage und der gute Kontakt zu verschiedensten kooperierenden Fachstellen zeichnet das Jahr 2017 aus. Als kirchlichem Dienst wird uns von unseren Klienten ein hohes Maß an Vertrauen entgegengebracht. Hierfür möchte ich mich ausdrücklich bedanken. Mein Dank gilt auch meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte Arbeit

und Einsatzbereitschaft. Nach fast 27 Jahren bester Zusammenarbeit mussten wir unsere Verwaltungskraft Frau Lydia Soller in den Ruhestand verabschieden. Sie war in all den Jahren die erste Anlaufstelle für unsere Klientinnen und Klienten. Mit ihrem besonnenen und einfühlsamen Wesen ist sie uns allen in guter Erinnerung. Wir wünschen Frau Soller gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensabschnitt. Ihrer Nachfolgerin, Frau Susanne Forstner, wünschen wir Erfüllung in ihrer neuen Tätigkeit.

### Statistische Daten für das Jahr 2017

<b>Anzahl der Beratungsstunden insgesamt</b>	<b>1.488,35</b>
davon Einzelberatung Frauen	683,05
davon Einzelberatung Männer	397,00
davon Paarberatung	400,00
davon Familienberatung	7,00
davon Gruppenberatung	0
davon Onlineberatung	0
andere Beratungsformen (Telefonberatung, etc.)	1,30
<b>Anzahl der an Klientinnen und Klienten geleisteten Stunden</b>	<b>1.895,35</b>
Anzahl der beratenen Personen	330
davon Frauen	183
davon Männer	142
davon Kinder und Jugendliche	5
<b>Beratungsfälle insgesamt</b>	<b>239</b>
davon Beratungsfälle nach dem KJHG	113
Betroffene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	183

*Dr. Ansgar Ehrlich*



SCHWABACH und ROTH

- Stellenleitung:** **Gabriele Siegert**, Dipl.-Theologin, Pastoralreferentin  
Ehe-, Familien- und Lebensberaterin, Psychotherapeutin HPG, Suchttherapeutin
- Sekretariat:** **Tanja Simon**, Verwaltungsangestellte
- Mitarbeiterinnen:** **Stephanie Dietze**, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin  
EPL- und Kommunikationstrainerin (KOMKOM), Kursleiterin für kess-erziehen  
und Abenteuer Pubertät, Schwabach
- Martina Drempetic**, Dipl.-Religionspädagogin (FH), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin  
Systemische Beraterin und Therapeutin (Miramis), Systemische Paartherapeutin,  
Schwabach (bis 31.5.2018)
- Hildegard Staudinger**, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Ehe-, Familien- und Lebensberaterin,  
Schwabach
- Agatha Thanner**, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Ehe-, Familien-  
und Lebensberaterin, Kommunikationstrainerin (KOMKOM), Roth
- Christina Zörndlein-Wilhelm**, Dipl.- Sozialpädagogin (FH), Ehe-, Familien-  
und Lebensberaterin, Kommunikationstrainerin (KOMKOM), Roth
- Supervision:** **Marianne Frye**, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Psychotherapeutin HPG, Supervisorin,  
Systemische Paar- und Familientherapeutin

Die jeweils eigenständigen Beratungsstellen Schwabach und Roth werden unter einer gemeinsamen Leitung geführt. Zwei Mitarbeiterinnen bieten je nach Bedarf an beiden Orten Termine an: Stephanie Dietze und Gabriele Siegert. Agatha Thanner und Christina Zörndlein-Wilhelm sind ausschließlich in Roth und Hildegard Staudinger ausschließlich in Schwabach tätig.

Martina Drempetic hat nach 20 jähriger Mitarbeit in Schwabach in die Beratungsstelle nach Neumarkt gewechselt. Ihre Stunden wurden von den anderen Mitarbeiterinnen übernommen.

Gedankt sei den Zuschussgebern, dem Landkreis Roth und der Stadt Schwabach.

### Statistische Daten für das Jahr 2017

<b>Anzahl der Beratungsstunden in Schwabach und Roth insgesamt</b>	<b>1661,80</b>
davon Einzelberatung Frauen	770,00
davon Einzelberatung Männer	239,20
davon Paarberatung	631,40
davon Familienberatung	5,00
davon Gruppenberatung	0
davon Onlineberatung	4,40
andere Beratungsformen (Telefonberatung, etc.)	11,80
<b>Anzahl der an Klientinnen und Klienten geleisteten Stunden</b>	<b>2.293,20</b>
<b>Anzahl der beratenen Personen</b>	<b>339</b>
davon Frauen	212
davon Männer	126
davon Kinder und Jugendliche	1
<b>Beratungsfälle insgesamt</b>	<b>225</b>
davon Beratungsfälle nach dem KJHG	82
Betroffene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	170

*Gabriele Siegert*



WEISSENBURG

<b>Stellenleitung:</b>	<b>Nikolaus Bittlmayer</b> , Dipl.-Psychologe, Ehe-, Familien- und Lebensberater Psychotherapie (HPG), Kommunikationstrainer (KOMKOM)
<b>Sekretariat:</b>	<b>Maria Hoffelner</b> , Verwaltungsangestellte <b>Elisabeth Pecoraro</b> , Verwaltungsangestellte
<b>Mitarbeiterinnen:</b>	<b>Hildegard Staudinger</b> , Dipl.-Sozialpädagogin (FH) Ehe-, Familien- und Lebensberaterin <b>Gabriele Wittmann</b> , Dipl.-Pädagogin, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin Kommunikationstrainerin (EPL)
<b>Interne Rechtsberatung:</b>	<b>Gabriele Danner</b> , Rechtsanwältin
<b>Supervision:</b>	<b>Margret Schlierf</b> , Dipl. Soz. päd. (FH), Dipl.-Psych., Psycholog. Psycho- therapeutin TP, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin BAG, Supervisorin

Bei Herrn Oberbürgermeister Schröppel bedanken wir uns für die Vermittlung einer Spende der Sparkasse Mittelfranken.

Herrn Landrat Wägemann danken wir für die Vermittlung einer Spende der Sparkasse Mittelfranken.

### Statistische Daten für das Jahr 2017

<b>Anzahl der Beratungsstunden insgesamt</b>	<b>511,80</b>
davon Einzelberatung Frauen	266,30
davon Einzelberatung Männer	80,30
davon Paarberatung	162,70
davon Familienberatung	0
davon Gruppenberatung	0
davon Onlineberatung	0
andere Beratungsformen (Telefonberatung, etc.)	5
<b>Anzahl der an Klientinnen und Klienten geleisteten Stunden</b>	<b>674,50</b>
<b>Anzahl der beratenen Personen</b>	<b>128</b>
davon Frauen	72
davon Männer	54
davon Kinder und Jugendliche	0
<b>Beratungsfälle insgesamt</b>	<b>87</b>
davon Beratungsfälle nach dem KJHG	35
Betroffene Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren	60

*Nikolaus Bittlmayer*

## Onlineberatung: eheberatung-bayern.de

Das Angebot der bayrischen Diözesen zur qualifizierten Ehe-, Familien- und Lebensberatung per Mail und Chat hat sich etabliert. Der Anbieter Beranet gewährleistet eine reibungslose und allen Standards des Datenschutzes angemessene Abwicklung der Kontakte. Die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus allen bayerischen Diözesen ist konstant. Der Nachfrage kann schon im zweiten Jahr entsprochen werden. Die Zahlen und Fakten blieben bayernweit relativ konstant. Das gleiche gilt für die Erfahrung, dass sich Klientinnen und Klienten dann entziehen, wenn sie eine ihren Erwartungen entsprechende Antwort erhalten haben.

Sie ziehen sich dann ohne Abschied zurück, was der Anonymität geschuldet ist.

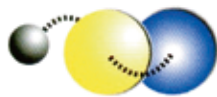
Andererseits entstehen gerade wegen der Verschriftlichung der Anliegen und der Möglichkeit, sich länger als in einem Face-to-Face-Kontakt mit den eigenen Schwierigkeiten und Gedanken und den Antworten der Beraterinnen und Berater auseinander zu setzen, tiefgehende und berührende Begegnungen. Ausführliche Berichte von der Umsetzung neuer Erkenntnisse und dem in Folge positiven Verlauf schwieriger Beziehungen im Privat- oder Arbeitsleben zeugen von der Ernsthaftigkeit und den Möglichkeiten der Onlineberatung.

### Statistische Daten für das Jahr 2017

<b>Anzahl der Beratungsstunden insgesamt</b>	<b>30</b>
davon Einzelberatung Frauen	
davon Einzelberatung Männer	
<b>Anzahl der an Klientinnen und Klienten geleisteten Stunden</b>	<b>30</b>
<b>Anzahl der beratenen Personen</b>	<b>30</b>
davon Frauen	19
davon Männer	11
<b>Alter der Klientinnen und Klienten</b>	
18–20 Jahre	1
21–30 Jahre	5
31–40 Jahre	10
41–50 Jahre	9
51–80 Jahre	5
<b>Beratungsfälle insgesamt</b>	<b>30</b>

**Die Psychologischen Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensberatung in der Diözese Eichstätt engagieren sich im Rahmen ihrer Qualitätsentwicklung bayern- und bundesweit in folgenden Fachgremien und -verbänden:**

**Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) der FachreferentInnen für Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Katholischen Kirche in Bayern**



Bundesverband Katholischer Ehe-, Familien- und Lebensberaterinnen und -berater e.V.





85072 Eichstätt, Kardinal-Preysing-Platz 3  
Tel. 08421-50623, Fax 50627  
Telefonische Anmeldung:  
Montag bis Freitag 8.30–12.00 Uhr  
Dienstag und Freitag 14.00–16.00 Uhr  
E-Mail: efl.eichstaett@bistum-eichstaett.de

85049 Ingolstadt, Kanalstraße 16-18  
Tel. 0841-93151811, Fax 93151825  
Telefonische Anmeldung:  
Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr (außer Mittwoch)  
E-Mail: efl.ingolstadt@bistum-eichstaett.de

92318 Neumarkt, Mühlstraße 3  
Tel. 09181-6117, Fax 261126  
Telefonische Anmeldung:  
Montag bis Freitag 8.00–11.00 Uhr  
E-Mail: efl.neumarkt@bistum-eichstaett.de

Außenstelle: 92345 Dietfurt  
Klostergasse 8  
Anmeldung über Neumarkt

90473 Nürnberg, Giesbertsstraße 67a  
Tel. 0911-808160, Fax 804207  
Telefonische Anmeldung:  
Montag bis Donnerstag 9.00–13.00 Uhr  
E-Mail: efl.nuernberg@bistum-eichstaett.de

91154 Roth, Hauptstraße 42  
Tel. 09171-70744, Fax 989374  
Telefonische Anmeldung:  
Montag bis Donnerstag 8.30–11.30 Uhr  
E-Mail: efl.roth@bistum-eichstaett.de

91126 Schwabach, Penzendorfer Straße 20  
Tel. 09122-6313833, Fax 6313835  
Telefonische Anmeldung:  
Montag bis Donnerstag 8.30–11.30 Uhr  
E-Mail: efl.schwabach@bistum-eichstaett.de

91781 Weißenburg, Holzgasse 12  
Tel. 09141-70333, Fax 72197  
E-Mail: efl.weissenburg@bistum-eichstaett.de  
Telefonische Anmeldung:  
Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr



Sie finden uns auch  
im Internet unter:  
[www.bistum-eichstaett.de/  
beratungsstellen/  
ehe-familien-und-lebensberatung/](http://www.bistum-eichstaett.de/beratungsstellen/ehe-familien-und-lebensberatung/)